

des Verfahren beobachtet. Fehlen nämlich an einem Roggenbrote für Einen oder Zwei Groschen **Ein** bis mit **Bier** Loth, an einem Bier- oder Sechsgroschenbrote **Ein** bis mit **Sechs** Loth, an einem Achtgroschenbrote **Ein** bis mit **Acht** Loth, so bezahlt der Bäcker Acht Pfennige Strafe für jedes fehlende Loth; würde jedoch noch mehr am Gewichte fehlen, so werden außerdem alle die leichter gefundenen Brote weggenommen, der Tare gemäß verkauft und das daraus gelösete Geld, nach Befinden, confiscirt werden. Auch haben Contravenienten im Wiederbetretungsfalle, außer dieser Ordnungstrafe, eine noch nachdrücklichere Strafe, unter öffentlicher Bekanntmachung derselben, nach Befinden auch Suspension und Einziehung der Concession, zu erwarten.

Leipzig, am 19. December 1840.

(L. S.) Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Gross.

Subhastation.

Von den unterzeichneten Gerichten soll das Johann Christoph Lanzendorf und dessen Ehefrau Johannem Rosinen geb. Petermann gehörige, zu Windorf unter Nr. 9/16 des Brandkatasters gelegene und im Lehtern mit 200 Thlr. eingetragene, von den dasigen Gerichtspersonen ohne Berücksichtigung der Abgaben auf 641 Thlr. 16 Gr. gewürderte Haus sammt Zubehör ausgeklagter Schulden halber

den 22. Februar 1841

unter den gesetzlichen Bedingungen öffentlich an den Meistbietenden verkauft und demselben nach vorgängiger Anmeldung und Seiten des Gerichts erfolgter Proclamation Mittags 12 Uhr zugeschlagen werden.

Die nähere Beschaffenheit des Grundstücks selbst, so wie die darauf lastenden Lasten und Abgaben sind übrigens aus dem im Gasthose zu Windorf aushängenden Anschlag des Mehreren zu ersehen.

Großschöcher, den 10. December 1840.

Adel. Grunersche und Falkensteinsche Gerichte allda mit
Windorf

D. Küling, G.-Dir.

Theater der Stadt Leipzig.

Dienstag den 21. December: Die Schleichhändler, Lustspiel von Raupach. Vorher: Nehmt ein Exempel dran! Lustspiel von Töpfer.

Mittwoch den 23. Dec.: Der Pariser Taugenichts, Lustspiel von Töpfer. Vorher: Goldschmieds Töchterlein, altdeutsches Sittengemälde von Carl Blum.

Anzeige. Heute, Montag den 21. Decbr., historische Vorlesung: „Ludwig XIV. und die Huguenotten; Jacob II., Stuart und Wilhelm von Oranien.“

W. Wachsmuth.

Kunst- und Gewerbeverein. Den 22. und 29. dieses Monats bleiben die allgemeinen Versammlungen ausgesetzt. Die nächste allgemeine Sitzung findet Dienstag den 5. Januar 1841 statt.

Holzauction bei Zöbiger.

Montags am 28. dieses Monats von Vormittags 9 Uhr an sollen in dem bei Zöbiger gelegenen Busche — Züllenbruch und Trenkholz — einige 90 Busch- und Abraumhaufen und einige 60 eichene, eiserne und aspene Scheitlastern unter den vor Eröffnung der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft und im Züllenbruch damit der Anfang gemacht werden.

Leipzig, den 18. Decbr. 1840.

D. Märtenz.

* Inserate für die Halle'sche Zeitung „Der Courier“ nimmt in Leipzig an die Buchhandlung von
Kirchner & Schwetschke,
Universitätsstraße, Gewandhaus Nr. 4.

Christliches Festgeschenk für alle Stände!

Bei Gebhardt und Reissland in Leipzig, Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber, ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Vollbrecht's Wallfahrt,

oder

die Auferweckung des todten Christus.

Eine Geschichte für unsere Tage

von
C. A. Wildenhahn,

Pfarrer der Parochie Schönfeld bei Leipzig.

8. Velin-Papier. broch. Preis 1 Thlr. 8 Gr.

Je mehr in unsern Tagen leider Viele sich zu einer unchristlichen Glaubensfreiheit hinneigen, um so größere Beachtung und Verbreitung verdient obiges Werk, dessen Verfasser mit Umsicht und Gewandheit, mit Herzlichkeit und Herzenskenntnis für die Sache des positiven Bibelglaubens kämpft und aus der sehr interessanten Lebensgeschichte eines Mannes nachweist, zu welchen großen Verirrungen leicht Glaubenslosigkeit und Unkirchlichkeit führen und wie es ohne eine echte christliche Frömmigkeit kein wahres Lebensglück auf Erden giebt. Zur weitem Empfehlung dieser anziehenden, herzergreifenden Erzählung führen wir hier noch die Schlussworte einer Recension an, die sich in den Blättern für Literatur und Kunst Nr. 68. d. J. vorfindet. Es heißt dort: „Findet dieß gemeinnützige Werk der Aufbau-Literatur so viele Zurechtweisungbegehrende als wir Zurechtweisungsbedürftige wahrnehmen, so wird, so muß es großen Segen stiften. Möge der Verfasser fortfahren, auf diesem Erntefelde reiche Garben zu binden, mögen viele treue Arbeiter sich anschließen, daß der Weltkreis voll Geistes des Herrn werde.“

Anzeige. In der Festschen Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Verteidigung

der

neueren Wasserheilmethode

gegen

diejenigen Aerzte, welche ihr entgegen arbeiten; nebst einem Antrage an alle Staatsregierungen zu deren Beförderung und Verbreitung; auch mehrerer Arzneigelehrten Warnung von der Gefährlichkeit des Arzneigebrauchs. Eine Aufklärung für Alle, denen ihre Gesundheit und ihr Leben lieb ist. Von dem Vorstande des Gesundheitsvereins für Freunde der Wasserheilkunde, Obergerichtsprocurator, Assessor
H. P. Kausch zu Cassel.

gr. 8. broch. Preis 16 Gr.

So eben erschien in meinem Verlage:

Reductionstabelle

der Stück Louisd'or von 5 $\frac{0}{100}$ bis 13 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{100}$ Agio und der 10/20 Kreuzer und Species von 2 $\frac{0}{100}$ bis 3 $\frac{3}{4}$ $\frac{0}{100}$ Agio von $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{10}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{6}$ $\frac{0}{100}$ u. s. w. aufsteigend, gegen sächs. oder preuß. Courant in Thlr. à 30 Neu. oder Silbergroschen. Von A. G. Elze.

gr. 8. broch. Preis 12 Gr. oder 15 Ngr.

Julius Klinckhardt in Leipzig (Nicolaisstr. Nr. 46/561).